

Dresdener Nachrichten
Tageblatt für Unterhaltung und Geschäftsverkehr.

Abonnement: Vierteljährlich 20 Rgr. bei unentgeltlicher Zustellung in's Haus.

Insertionspreise: Für den Raum eines gespaltenen Zeiles 1 Rgr. Unter „Stapel“ bis 2 Rgr.

Arbeitszeit: Täglich früh 7 Uhr. Inserate werden angenommen: bis Abends 6, Sonntag bis Mittags 12 Uhr.

Druck und Eigentum des Herausgebers: Klopisch & Reichardt. - Verantwortlicher Redacteur: August Klopisch.

Dresden, den 1. Februar.

Mit Freuden begrüßen wir die in nächsten Tagen zum vierten Male sich wiederholende, in Dresden seit einigen Jahren erstandene Geflügel-Ausstellung.

In dem letzten Leipziger Concerte nahm, wie die „A. R.“ berichten, das vorzüglichste Interesse der Zuhörer Frau Fräulein Mary Krebs, königl. sächs. Kammervirtuosin aus Dresden.

Zeit Jahren hat in Dresden kein Vorleser so vollständig den Sieg errungen, als vorgestern Abend Herr Bogumil Goltz im Saale des Hotel de Bologne.

aus der gebildeten Welt um sich zu sehen, die athemlos auf jedes Wort aus seinem Munde lauschen, die entzückt sind von solcher Weisheit.

Der Generaldirector des königl. Hoftheaters, Herr Graf v. Platen, hat nach der ersten Aufführung der „Meisterlerner“ an sämtliche in ersten Partien beschäftigte Sänger, sowie auch an die lat. Capelle Schreiben gerichtet.

Nach an vierhundert Personen hatten sich vorgestern Abend in freudiger Stimmung zu Feier des Stiftungsfestes vereinigt, das der hiesige Gewerbeverein diesmal in den großen Sälen der Centralhalle abhielt.

Als der norddeutsche Bund gegründet wurde, versprach man sich namentlich auch eine regere Förderung derjenigen materiellen Interessen, welche mehreren Bundesstaaten gemeinsam sind.

Die vor dem hiesigen Ober-Appellationsgerichte zwischen den Vertretern des Herzogs von Meiningen und des dortigen Landtages in Betreff der Domainenfrage stattgehabten Verhandlungen haben nach zweitägiger Dauer - trotz des Entgegenkommens des Vertreters der Stände - zu keinem Resultate geführt.

Das Dresdener Bürger-Casino hat, ohne gerade strafbare Medication zu treiben, für den kommenden 4. Februar, was nach genauer Berechnung ein Donnerstag sein soll, ein sehr practisches und weltchmerzstillendes Recept ausgegeben.

Gegen 600 Personen füllten am Freitag Abend die festlichen Räume des Münchener Hofes. Concert und Ball, den die Gesellschaft „Erinnerung“ veranstaltete, hatte die Schaar zusammengeführt.

Die Uhr zu „St. Anna“, in der die Uhr der Annenkirche, hält sich weder an das Antike, noch an das Galiläische System. „Sie bewegt sich doch!“ Aber wie? Zeit einiger Zeit ist sie außer Rand und Banden.

Von der in Pirna garnisonirenden 5. Schwadron des Gardereiterregiments nahm sich am Freitag ein Jourier auf zwei Tage Urlaub.

Grümm. Der 34 Jahre alte Handarbeiter Friedrich August Göbe aus Göbers wurde vor einigen Tagen, als er in der dortigen hiesigen Braunkohlengrube arbeitete, von einem unerwartet heruntersinkenden Kohlenstück am Kopfe getroffen.

Aus dem Voigtlande. Schon wieder haben wir ein größeres Brandunglück zu melden. Es sind nämlich am Donnerstag in Reichenbach eine große Anzahl gegen 50 der vor der Stadt stehenden hölzernen Scheunen mit ihrem gesammten Inhalte ein Raub der Flammen geworden.

Meine Wochenichan.

Da vorige Woche am politischen Theater auch gar nichts von Bedeutung vorgekommen, wollen wir diese Zeit benutzen und unsere Aufmerksamkeit heute einer Angelegenheit zuwenden, deren Besprechung nicht ganz unzeitgemäß erscheinen dürfte.

Vertical text on the left margin containing various notices and advertisements.

Vertical text on the right margin containing various notices and advertisements.





# Gewerbe-Verein

## Hauptversammlung

Dienstag den 2. Februar Abends 7 1/2 Uhr  
in der Centralhalle.

**Tagesordnung:** Geschäftliche und kleine technische Mittheilungen. — Vortrag des Herrn Civil-Ingenieur Carl Pieper über die Fortschritte zu Biennmaterialesparung für Fabrik und Haus. — Fragekasten.  
Der Vorstand.

## Dampf-Wasch-Anstalt

### Neue Gasse 12.

In Folge vielseitiger Anfragen erlaube ich mir die geehrten Herrschaften der Neustadt Dresden darauf aufmerksam zu machen, daß ich täglich Nachmittags Wäsche in Neu- und Antonstadt abholen lasse, und bitte ich, Bestellsettel zum Abholen im Weißwaarengeschäft des Herrn E. Haensel, Hauptstraße, gefälligst niederzuliegen. Transport ist unentgeltlich.

Die Wäsche wird bei mir nicht nach Stück, sondern nach Gewicht berechnet und kostet

- ein Pfund Schleuder-Wäsche 7 Pfennige,
- ein Pfund Tred.-n.-Wäsche 8
- ein Pfund Mandel-Wäsche 10

Für Buntes und Weißes werden 2 Pfennige extra berechnet, wenn selbige separat gewaschen werden müssen.

Die beste Bedienung versichend, bittet um gütigen Zuspruch

**H. Schatz**

## Vorzügliches

### Gersten-Lagerbier-Weißbier

officirt und hat stets Vorrath

Freiherrlich von Eichstedt'sche Mälzerei- und Brauerei-Verwaltung, Barock-Bräuerei per Leobschütz in Schlesien

## Gerichtlicher

# Ausverkauf.

Waldstraße Nr. 18 parterre

Sollen heute und folgende Tage die zur Concursmasse des Schuhmachersmeisters Ludwig Jahne hier gehörigen Waarenvorräthe von fertigen Schuhwaaren aller Arten für Herren, Damen und Kinder ausverkauft werden. Im Auftrag: **Georg Rade**.

Wilsdrufferstr. 30 | Wilsdruffer tr. 30

Nach beendeter Inventar habe verschiedene Artikel meines Lagers zum **gänzlichen Ausverkauf** gestellt und offerire nachstehend billige Preise.

Ein Posten elegante wollene Kleiderstoffe, als Ripse etc. etc., die Elle 5 1/2 — 7 1/2 Ngr., früherer Preis 10 — 15 Ngr.

**Shirts.**  
Reichlich 6/4 breit, Elle 22 Pf., 6/4 „ „ „ Elle 26 Pf., 6/4 „ „ „ Elle 3 Ngr.  
**Halbplique,** „ „ Elle 22 Pf.  
**Stangenlein,** Elle 3 und 3 1/2 Ngr.

**Blousen.**  
Woll-Blousen 10 Ngr.,  
Lana-Blousen 1 1/2 Thlr.,  
Zybbeth-Blousen 1 1/2 Thlr.

**Crinolinea**  
in Reifen, Stück 7 Ngr.,  
in Stoff, Stück 20 Ngr.

**Moiré-Schürzen**  
von 15 Ngr.

**Herren-Chemissets**  
von 4 Ngr.  
**Bulpen,** Paar 2 und 2 1/2 Ngr.  
**Garnituren** 4 5 u 6 Ngr.  
**Steinwägen**  
1 Ngr., das Duzend 9 Ngr.

**Rein lein Taschentücher,**  
das ganze Duzend 25 Ngr., bessere Qualitäten 1/2 Duz. 17, 20, 25 Ngr.,  
**Franz. Battisttücher,**  
1/2 Duzend von 1 1/2 Thlr. an,  
**Franz. Gradleintücher**  
1/2 Duzend von 1 1/2 Thlr. an.

**Moiré-Büchse**  
in den neuesten Façon, Stück von 1 Thlr. 10 Ngr. an.  
**Kanten-Röcke** von 2 1/2 Ngr.,  
**Stepp-Röcke** mit Seide 3 1/2 Thlr.,  
**Bolau's Unter Röcke,** 1 Thlr. 5 Ngr.

**Corsetten für Damen**  
von 1 1/2 Ngr. an bis zu den feinsten von engl. Ueber zu 2 Thlr.  
**Seidene Schleier.**  
**Mantel zu Kleidern.**  
**Bouquet-Ball Hücher**  
1/2 Ngr.

**Crinolin- und Weisswaaren-Fabrik**  
von **J. Schwarz,**  
**30. Wilsdrufferstraße 30.**

**Bock vom Folsenkeller**  
empfeht als etwas Ausgezeichnetes  
**Max Schmidt,**  
Johannistrasse 12.

**Die Pflandleih-Anstalt**  
von **A. A. Zimmermann.**  
**Nr. 46 I. Parnaischestrass Nr. 46 I.**  
verkauft billig:  
**Leinwand und leinene Taschen-Tücher.**

## Ball-Schuhe und Stiefelletten

für Herren und Damen  
in großer Auswahl.

Bestellungen nach Maß, sowie Reparaturen sehr prompt.

Sämmtliche Winter-Beschuhungen werden jetzt, um vor Beginn der nächsten Saison damit zu räumen, bedeutend unter Preisliste abgegeben.

Wiener Schuhwaaren-Depot  
**Eduard Hammer.**  
Nr. 13 Schloßstraße Nr. 13

## Ausverkauf

finden sich außer einigen kleinen Vorräthen Cigarren zu 5, 6, 7 und 8 Thlr., noch:

**Ambalema-Brasil,**  
a 9 Thlr. pr. Mille,  
3 Sorten a 10 Thaler pr. Mille,  
5 „ a 11 „

**Ambalema-Cuba, Vevey**  
aus u. Vevey longa  
a 12 1/2 Thlr. pr. Mille.

Die 5-Pfennig-Cigarren, die bis auf 2 Sorten: **Felix-Brasil** u. **Panorama** de Vevey vergriffen, werden zu 13 1/2 Thlr. pr. Mille, die 6-Pf.-Cigarren, als: **Amb.-Habanna Yara Cuba, Manilla** und **Kremer Habanna** zu 16 2/3 Thlr. pr. Mille und die 8-Pf.-Cig., nur noch 2 Sorten, zu 20 Thlr. abgegeben.

Schluss:  
den 6. Februar a. e.

**Oscar Heber**  
große Eichegasse 5.

Als rühmlich bewährtes, unübertriebenes Hausmittel gegen **Gicht, Rheumatismus, Nervenwäche, Kreuz- und Brustschmerzen, rheumatische Kopf- u. Zahnschmerzen,** kann der vom Apotheker und Chemiker **Franz Schaal** an der Annenkirche 13, erfundene und eigens fabricirte

**Fichtennadeläther** besten empfohlen werden.

Ein Haupterforderniß für Hals- und Brustleidende ist warme Luft zum Einathmen. In den Wohnungen ist diese natürlich leicht zu beschaffen; im Freien dagegen ist nur der

## Jeffrey'sche Respirator

durch seine eigenthümliche Construction im Stande, den Athmungsorganen Schutz vor rauher Luft zu gewähren. Herr **C. F. Kunde,** Dobnerplatz 7, hält Lager von guten Jeffrey'schen Respiratoren und verkauft dieselben zu wirklich billigen Preisen.

## Billiger Verkauf.

1/2 Ackerstoff, a Elle von 3 1/2 Ngr. 1/2 br. Juter Lama, 11 — 1 1/2 Ngr. Lama, von 1 — 7 Ngr. Schamptücher, 34 — 5 1/2 Thlr. Blousen, 2 1/2 Ngr. bis 1 Thlr. 10 Ngr.

**H. Hammacher,**  
Weinberggasse 15.

## Landgut

von circa 10 Hektar Acker in guter Pflanzung, mit einem Zubehör und vorzüglichen Boden, ist preiswürdig zu verkaufen. Näheres nur an Selbstkäufer unter **A. Z. 16** franco poste rest. Dresden.

## Odenm. Tanzverein

Heute Montag von 7—10 Uhr  
**Wantenffel'sches Brauhaus.**  
Von 5 Uhr an Tanzmusik und italienische Nacht.  
A. Strickhoff.

**Altona.** Heute Montag Kranzeten. Anfang 8 Uhr.  
Bott ergebenst einladet. **Träbert.**

**Weinlaub.** Heute von 6—8 Uhr freier Tanzverein.

**Linde'sches Bad.** Heute von 7—10 Uhr freier Tanzverein. J. Busch.

**Schweizerhäuschen.** Heute von 7—10 Uhr freier Tanzverein. S. Böhm.

**Thürmchen.** Heute v. 7—9 Uhr freier Tanzverein, a Herr 1 R r. M. Knieing.

**Brabanter Hof.** Heute von 6—8 Uhr freier Tanzverein, im Cotillon Bierpanden. Knappe.

**Tonhalle.** Heute von 7—10 Uhr freier Tanzverein. E. Götlich.

**Goldne Sonne am Leipziger Bahnhof.** Heute Tanzveranst., von 6—8 Uhr freier Tanzverein.

**Stephan's Restauration**  
Reitbahnstrasse 15.  
Heute Abend Käsekänelchen.

**Kulmbacher Bier**  
a Kanne 9 Ngr.  
wird verkauft Moritzstrasse Nr. 22.

Sorben ersuchen und ist durch alle Buchhandlungen zu beziehen:  
**Ornamenten-Schule**

für den  
Zeichnenunterricht und zum Selbststudium.  
Nach den vorzüglichsten  
Ornamenten aller Stylarten  
systematisch geordnet und gezeichnet

**Professor Gustav Hahn,**  
Lehrer des Freihandzeichnens an der polytechnischen Schule in Dresden.  
Mit Unterstützung des Kgl. Ministerium des Innern herausgegeben.  
Zweite Abtheilung.  
15 Blatt in Umschlag. Preis 4 Thlr. 15 Ngr.

## Dienstvorschriften

für  
das Königlich Sächsische (XII) Armee-corps.  
Broschür. Preis 4 Ngr.  
Verlag von **C. C. Neinhold & Söhne** in Dresden

## Hamburg-Amerikanische Packetfahrt-Actien-Gesellschaft

Directe Post-Dampfschiffahrt zwischen  
**Hamburg und New-York.**  
Gahrt anlaufend, vermittelt der Postdampfschiffe.

**Altenauis,** Mittw. 3. Febr. 1869.  
**Germania,** do 10. Febr. do.  
**Hamouna,** do 17. Febr. do.

**Solitalia,** Mittw. 24. Febr. do.  
**Kimbris,** do 3 März do.  
**Westphalia,** do 10. März do.  
Silfka im Bau

**Passagepreise**  
Erste Kajüte Pr. Ort. Thlr. 165.  
Zweite Kajüte „ „ 100.  
Zwischendeck „ „ 55.

**Fracht** Pfd. St. 2. — pr. 40 Qant. Cubikfuß mit 15% Brimage,  
für ordinaire Güter nach Haverrückkunft.

**Briefporto** von und nach den Verein. Staaten 4 Egr.  
Briefe zu bezeichnen „pr. Hamburger Dampfschiff“.

und zwischen **Hamburg — Havans und New-Orleans**  
auf der Ausreise Gahrt, auf der Rückreise Southampton anlaufend,  
**Sabaria,** Montag, 1. Februar 1869 **Leutonia,** Montag, 1. März 1869.

**Passagepreise:** Erste Kajüte Pr. Ort. Thlr. 200, Zweite Kajüte Pr. Ort. Thlr. 150, Zwischendeck Pr. Ort. Thlr. 55.

**Fracht** Pfd. St. 2. 10. per 100 von 40 hamb. Cubikfuß mit 15% Brimage;  
Naheres bei dem

**Schiffsmatler August Bolten,**  
Wm. Miller's Nachfolger, Hamburg.

Uebereinstimmend werden zu obigen Bedingungen weitere Aufträge für  
jeden beliebigen durch den concessionirten und bevollmächtigten  
**General-Agenten Adolph Hessel,**  
Dresden, Schöffelgasse 34, parterre.

I. Anfang 4 Uhr: (ohne Labafrauch.) **Restaurant** II. Anfang 7 1/2 Uhr: (Rauchen gestattet.)

## Königl. Belvedere

der Brühl'schen Terrasse  
**Nachmittags-Concert** (ohne Labafrauch)  
 ausgeführt von den Musikern J. G. Fritsch mit seiner Capelle  
 Anfang 4 Uhr. Ende 7 Uhr. Entree 2 1/2 Ngr. Programm a. d. Cassen.

**Abend-Concert** (Rauchen gestattet)  
 vom Musikchor des R. S. Leib-Grenadier-Regiments „König Johann“  
 u. 60 unter Leitung des Musikdirectors Herrn A. Gurlid.  
 Director 40 Mann. A-mischtes Streich- und Instrumentalmusik.  
 Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 10 1/2 Uhr. Entree 3 Ngr. Programm a. d. Cassen.  
**Leichtes großes Concert.** J. G. Fritsch

**Große Wirthschaft**  
 des Königl. Großen Gartens.  
**Sinfonie-Concert** vom Stadtmusikchor  
 unter Direction des Herrn Stadtmusikdirectors Erdm. Ruffoldt.  
**Sinfonie Nr. 1. (D-dur) von W. A. Mozart.**  
 Anfang 4 Uhr. Entree 2 1/2 Ngr. Herr Pippmann

**Münchner Hof.**  
 Heute Montag den 1. Februar  
**großes Gesangs- und Zither-Concert**  
 der Zither Sängers-Gesellschaft Pitzinger.  
 Anfang 7 1/2 Uhr. Entree 2 1/2 Ngr. Programm an der Cassen  
 Morgen in der Waldschlößchen-Stadt-Restaurations erste Etage.

**Zweite Vorlesung**  
 von  
**Bogumil Goltz**  
 im Hôtel de Pologne  
 Montag den 1. Februar Abends 7 1/2 Uhr.  
 „Typen der Gesellschaft und Umgangs-Philosophie.“  
 Karten à 15 Ngr. in der Buchhandlung des Herrn Arnold (Altmarkt), bei dem Herrn Portier des Hotels und an der Cassen.

**Theatrum mundi**  
 im Saale des Gewandhauses erste Etage.  
**Schlusswoche.**  
 Heute Montag den 1. Februar: Im hohen Norden. Nordlicht.  
 Daraus: Schweizerlandschaft aus den Savoyer Alpen. Abendgesehen des Hochgebirges etc. Anfang halb 8 Uhr. **Nachmittags 4 Uhr:**  
 Extra-Vorstellung für Kinder. Zur größeren Bequemlichkeit des verehrlichen Publikums gehen von heute ab die bisherigen ermäßigten Tagespreise des Abends als Cassenpreis: Sperrpl. 10 Ngr., 1. Pl. 6 Ngr., 2. Pl. 4 Ngr., 3. Pl. 2 Ngr.; für Kinder: Sperrpl. 6 Ngr., 1. Pl. 4 Ngr., 2. Pl. 2 1/2 Ngr. Morgen zwei Vorstellungen.  
**Baldwin Thiemer.**

**Johannesthal Leisnig.**  
**Grosser Maskenball.**  
 Meinem werthen Freunden hierdurch zur Nachricht, daß derselbe bestimmt Morgen **Dienstag, den 2. Februar** in meinen beiden neuerbauten Sälen und sämmtlichen festlich decorirten Räumlichkeiten stattfindet.  
 Drei vollständige Masken (Stadt- und Militärmusikchor) spielen abwechselnd.  
 Anfang 7 Uhr.  
**Aug. Thomas,**  
 früher Oberförster im Hotel de Saxe.

**Oscar Renner,**  
 Dresden Marienstr. 22, Ecke der Margarethenstr., hält hier die größte Niederlage von  
**Bodenbacher Bier**  
 in Originalgebüden zu Originalpreisen  
**Abonnements-Mittagstisch**  
 von monatlich 2 1/2 Thlr. an, empfiehlt  
**G. Werner, Walpurgisstrasse 17.**  
 à la carte zu jeder Tageszeit.  
**Hotel de Saxe**  
 in Freiberg,  
 in schöner Lage der Stadt empfiehlt dem verehrlichen reisenden Publikum comfortable ein- oder zweibettige Zimmer, gute Küche und Weine unter Zusage aufmerksamer Bedienung und solider Preise.  
**Edvard Kühn,**  
 früher zur Elch in Reichenberg.

**Salon Victoria**  
 Heute Montag, den 1. Februar  
**Großes Concert und Vorstellung**  
 in Gesang, Komik, Gymnastik, Equilibristik  
 Schmittschußlauf etc.  
 ausgeführt von der Kapelle des Hassoens und dem engagirten Rindler-Operational.  
**Zweites Auftreten des berühmten Schwedischen Damen-Quartetts Grönberg.**  
 Auftreten der außerordentlichen Soubrette-Opern- und Ballet-Opern-Dirigentin **Mina Frederika von London.**  
 Am Schluß: Auf vielseitiges Verlangen **Große außerordentliche Riesen-Luftsprünge à la Leonard**, durch den ganz in Sälen in einer Länge von 100 Foms ausgeführt von **Mr. Emil Fetelet.**  
 Einlass 6 1/2 Uhr. Anfang 7 1/2 Uhr.  
 Billets sind von Nachm. 3 Uhr an der Cassen zu haben.  
**Der Salon ist aufs Beste gehalten.**  
**G. A. Meissner, Director.**  
 Billetsverkauf bei Herrn Kaufm. Albans (Schloßstr.) von Vorm. 11 bis Nachmittags 4 Uhr zu den bekannten ermäßigten Preisen.  
 Abfahrt der Omnibusse vom Salon bis zum Rindler'schen Bade Abends 10 1/2 Uhr.

**Thespis.**  
 Montag den 1. Februar 1869  
**großer MASKENBALL**  
 in den Sälen und 16 Zimmern von **Braun's Hotel.**  
 Um 11 Uhr großer Aufzug,  
 eine Stunde später  
**Darstellung lebender Bilder.**  
 Eintritt ist nur in Costüm oder in Ballkleidung mit Maskenzeichen gestattet. Billets für Mitglieder und deren Gäste sind zu entnehmen: in Altstadt bei Herrn Kaufmann Kühnel, Altmarkt; Herrn Gravastensfabrikant Matthes, Wilsdrufferstr. 18; Herrn Restaurateur Grünzig, Wilsdrufferstr. 26; Herrn Kaufmann G. Heintze, Seestraße 6; Herrn Friseur Krosch, Sandhausstr. 15; Herrn Conductor Rehtler, große Blauenstraße 24; Herrn Hotelier Branne; in Altstadt bei Herrn Kaufmann G. Gajelhorst, große Weisnerstraße 22.  
 Anfang des Balles 7 1/2 Uhr. Ende 4 Uhr.  
 Einlass 6 Uhr. **Der Vorstand.**  
**Die Masken-Garderobe**  
 nebst Demicos und Verkauf der Gesichtsmasken am Ballende in Braun's Hotel ist von Herrn Ernst Preusser, Töpfergasse 2 erste Etage, übernommen.

**Unterhaltungsfreis.**  
 Montag den 1. Februar 1869  
**großer Maskenball**  
 in den Sälen zur Stadt Bremen, Vorstadt Rendorf.  
 Eintritt ist nur in Costüm oder Ballanzug mit Maskenzeichen gestattet. Billets für Mitglieder und deren Gäste sind zu entnehmen bei Herrn Kaufmann Curt Albans, Schloßstr., Herrn Kaufmann Klajus, Ecke der Weisnerstraße, Herrn Fleischermeister Ritschmann Hauptstraße 18, Herrn Schlosser, im Barbiergeschäft Weisnerstraße, und bei Herrn Retschmar in Stadt Bremen.  
 Anfang des Balles 7 1/2 Uhr. Einlass 6 Uhr.  
 NB. Für Maskengarderobe ist am Balltage im Balllocale bestens gesorgt. Auch steht ein Omnibus an diesem Tage von Abends 1/2 7 Uhr am Palaisplatz zur Hin- und Rückfahrt bereit.  
**Der Vorstand.**

**Grosser MASKENBALL**  
 der privil. **Scheibenschützen-Gesellschaft**  
 zu Grossenhain  
 Dienstag den 2. Februar a. c.  
 Abends 7 Uhr  
 im **Hôtel de Saxe**,  
 wobei Herr Balletmeister Viti aus Dresden einen **Aufzug** arrangirt hat.  
 Gäste sind herzlich willkommen.  
**Das Directorium.**  
**Carl Kirchner, Gustav Bielagk.**  
**Wissenschaftlicher Cyclus.**  
 Montag den 1. Februar: Herr Prof. Dr. Selmitz: „Ueber die Bildung und die Lagerungsverhältnisse des Stiniazes, mit Bezug auf Bielitz.“  
 Eintrittsbillets in den Buchhandlungen der Herren Arnold, Buchh., Götter.

**Eine Kochfrau**  
 sucht Beschäftigung bei Herrschaften. Näheres Nächtfrage 1 in Gärtner-Gewölbe bei H. Bethold.

**Einmal**  
 bis zu jeder Höhe an Cavaliere oder Grundbesitzer (von hier oder auswärts) sofort bei **Bernh. Schaefer** Grunertstr. 7.

**Ungarwein**, in Menge 10 Ngr., im Weinverkauf **Schöffergasse 7**

**Achtung!**  
 35 Thlr werden sofort Verkauft (in je halber geübt, welche von 25 Febr. mit 50 Thlr. zurückgezahlt werden. Sicherheit, so aut wie S. Carl'sche! Offerte unter „35 Thaler“ franco post r. st. erbeten.

**Eiserner Heustellen**  
**Jeder Art. Flaschen-**  
**Beute** empfindlich billig  
 gr. P. auenschestr. 10  
**C. Krop.**

**Netzegefahrten-Gesuch**  
 nach **Stalien.**  
 Ein alterer, viel gereiseter Herr sucht einen Reisegefährten nach Italien - Sicilien. Abreise gegen Ende dieses Monats. Reise-Dauer 1 1/2 bis 2 Monate. Reisen Mittel man der Expedition der Erzherz. Nachr. unter **H. A. Z.** zur Beförderung zu übergeben.  
 Eine Frau, 52 Jahr alt, noch rüstig, unabh. u. wünscht die Pflege und Führung der Wirthschaft eines alteren Herrn oder Familienvaters, hier oder auswärts, zu übernehmen. Hoher Lohn wird nicht beansprucht. Schuhmacher-gasse 5, 1. Etage rechts.  
 Ganz schlagende Davidstippen sind billig zu verkaufen.  
 Almeningstr. 1 part.

**Bretter- und Schiffe**  
 über Gemüser, Feld-, Gras-, Wald- und Blumen-Sämereien aus der renommirten Gärtnerei von **Christian Lorenz** in Griest sind unentgeltlich zu haben bei  
**J. C. Lehmann,**  
 Friedrichstadt, Marktplatz Nr. 7  
 Gleichzeitig können alle Bestellungen und Zahlungen dort bewirkt werden. Alle bestellten Gegenstände werden ohne Porto und ohne erhöhte Preise geliefert.  
 Die schon bestellten Sachen sind angekommen und können abgeholt werden.

**Sehr beachtenswerther Guts-Verkauf.**  
 Es ist rathenwerth mit der Wegend, 2 W. Stunden von einer der größten Städte des Königreichs Sachsen, eine halbe Stunde von einer Provinzialstadt und in der Nähe dreier Eisenbahnstationen gelegenes Gut, mit prächtigen, neuen, massiv. Gebäuden, vorzüglich schönem und geräumigen Oerrenhaus, wie gewöhnlich Säulen etc., soll, besonderer Verhältnisse halber, sofort sehr billig verkauft werden. Dazu gehört Brennweinbrennerei, große Bierkei, altberechtigt Zapf etc. Areal 193 Acker in einem Complex. Der Boden ist vorzüglich gut und sicher. Zwerlar sehr werthvoll. Um einen Verkauf schnell zu realisiren, ist der Preis auf nur 48000 Thlr. gestellt. — Anzahlung 10000 Thlr. — Hypothek ganz sicher. Der Verkaufspreis, 20000 Thlr. ist in Königsbrunn bei Dresden, giebt jede weitere Auskunft.

**Ein tüchtiger Barische**  
 von braven Eltern, welcher bereits ein Jahr zur Zufriedenheit als Seifen-seiber gelernt hat, sucht U-stände halber einen andern Lehrling, hier oder auswärts.  
 Herr G. H. G. Herrmeister G. R. Holland wird die Güte haben, Alles Nähere mitzutheilen.  
**Verkauf**  
 von gutem Köchym: am See Nr. 9.  
**H. Niehschel.**  
 Hierzu eine Beilage.